

OBJEKTBERICHT

Casa Mia - Bauhausvilla Neuruppin

Das KfW-Effizienzhaus zeichnet sich durch eine massive, wertbeständige Bauweise sowie eine klare Architektursprache aus.

Berlin, April 2013 – Großzügig und in exzellenter Lage: Die Familienvilla in Neuruppin wurde in zeitloser Bauhaus-Architektur errichtet. Den Bauherren war von vornherein klar, dass wohngesunde und ökologische Wandbaustoffe zum Einsatz kommen,

daher entschied man sich für Wandkonstruktionen aus Mauerwerk. Passend zum wertbeständigen, massiven Baukörper aus Mauerziegeln überzeugt das stilvolle Einfamilienhaus durch hochwertige Fenstertechnik, edle Bodenbeläge, designte Sanitärobjekte und großflächige Verschattungselemente.

Symbiose von Langlebigkeit und Ästhetik

Dank des cleveren Einsatzes der mineralischen Baustoffe und mithilfe eines erfahrenen regionalen Partners konnte ein zügiger Baufortschritt realisiert werden. Die hohe Wirtschaftlichkeit machte es zudem möglich, die Ausbaugewerke sehr zeitnah zum Zuge kommen zu lassen und noch manch zusätzlichen Ausstattungswunsch umzusetzen. Besonders interessant an der umsichtigen Planung ist die Symbiose von massivem Mauerwerk und der Verwendung von Glas: Der versetzt angeordnete Kubus mit Staffelgeschoss verfügt über eine beeindruckende Glasfront an der Südseite. Auch das Weiß der Fassade harmoniert mit dem Anthrazitgrau der Fenster. Alle Proportionen stimmen – vom Eingang bis zur Garage. Auf den beiden lichtdurchfluteten Geschossen ist so ein Refugium bester Wohn- und Lebensqualität entstanden.

Optimaler Energieverbrauch

Das durch die Mauerziegel erzeugte angenehme Raumklima wird vor allem in den warmen Monaten geschätzt. Dabei regulieren die 36,5 Zentimeter starken Außenwände Temperatur und Raumfeuchte, indem sie gespeicherte Wärme zeitversetzt in den Abendstunden

Dr. Ronald Rast Geschäftsführer DGfM Kochstr. 6–7 10969 Berlin Tel.: 030 253596-40 Fax: 030 253596-45 E-Mail: mail@dgfm.de

Ansprechpartnerin:

www.dgfm.de

Faupel Communication GmbH Svenja Duhme Düsseldorfer Str. 88 40545 Düsseldorf-Oberkassel Tel.: 0211 74005-57 Fax: 0211 74005-28 E-Mail: s.duhme@faupel-pr.de www.faupel-communication.de





wieder abgeben. Die knapp drei Meter hohen Räume des Erdgeschosses sind auch in der kälteren Jahreszeit gut temperiert – und das bei günstigen Energiekosten. Aufgrund des monolithischen Mauerwerks war beim Bau keine zusätzliche Wärmedämmung erforderlich. Großes Augenmerk wurde auch auf das Heizsystem gelegt. Eine Wärmepumpe versorgt die Fußbodenheizung auf beiden Etagen.

Mit der Entscheidung für eine langlebige Bauweise mit Wandkonstruktionen aus Mauerwerk, dem Fokus auf schlichte Eleganz und viel Liebe zum Detail verwirklichten die Bauherren hier ihren Lebenstraum vom "Casa Mia" – meinem Zuhause.

Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM)

Die Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM) ist der Dachverband der Mauerstein erzeugenden Industrien in Deutschland. Sie vertritt die gemeinschaftlichen Interessen des Mauerwerksbaus. Da Wandkonstruktionen in Wohnungsbauten überwiegend mit Mauerwerk errichtet werden, liegt ein weiterer Schwerpunkt des Verbandes auf der Förderung des Wohnungsbaus.

Als Wirtschaftsverband nimmt die DGfM die politische und technische Interessenvertretung ihrer Mitglieder wahr. Bei der Normung erfüllt sie technisch-wissenschaftliche Aufgaben im nationalen und europäischen Rahmen. Derzeit repräsentiert die DGfM 225 Firmen mit einem Jahresumsatz von über 1,1 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

Faupel Communication GmbH Svenja Duhme

Tel.: 0211 74005-57 Fax: 0211 74005-28

E-Mail: s.duhme@faupel-pr.de

